


**NEWSLETTER**

 Tischtennisverband  
Württemberg-Hohenzollern

**Editorial**

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Tischtennisfreunde,

bekanntlich vergeht die Zeit am schnellsten, wenn man sich wohl fühlt. Wer hat beispielsweise nach einem schönen Abend mit Freunden noch nicht überrascht auf die Uhr geblickt, oder war erstaunt, dass die zwei Wochen Sommerurlaub schon wieder dem Ende entgegen gehen? So kommt es auch mir vor, als sei es erst gestern gewesen, dass ich am 1. September letzten Jahres erstmals meinen Fuß in die Geschäftsstelle des TTVWH setzte. Damals ohne genaue Erwartungen und Vorstellungen angetreten, sollte mich ein ereignisreiches, schönes und zugleich besonders lehrreiches Jahr erwarten. Eine Kombination, die man nach 13 Jahren Schule zu schätzen weiß. Und was wünscht sich ein frisch gebackener Schulabgänger mehr, als einen positiven Einstieg in die Arbeitswelt zu erhalten, der ihn bei seiner beruflichen Orientierung unterstützt.

Sie wöchentlich mit dem Neuesten aus der Tischtennis-Welt zu versorgen, hat mir insbesondere bei Letzterem Klarheit verschafft und war mir eine Freude. Im Nachhinein kann ich mit Fug und Recht behaupten, dass jener erwähnte „erste Schritt“ in die TTVWH-Geschäftsstelle, metaphorisch gesprochen, ein großer Schritt für mich war.

Das „Freiwillige soziale Jahr“, so erfuhr ich im FSJ-Einführungsseminar, dient in erster Linie der persönlichen Weiterentwicklung, sowie der beruflichen Orientierung. Der TTVWH bietet hierfür eine vorbildliche Grundlage. In diesem Sinne wünsche ich meinen Nachfolgern Michael Wenzel aus Neresheim, sowie Johanna Weidle aus Reutlingen, die die FSJ-Posten ab 1. September übernehmen werden, alles Gute und viel Spaß im kommenden Arbeitsjahr.

Im Zuge der WLSB-Bestanderhebung zählen alle Mitgliedsverbände Jahr für Jahr ihre Mitglieder. In Verbindung zu dieser kürzlich abgeschlossenen Bestandserhebung gibt es in diesem Jahr eine, für alle Anhänger der Sportart Tischtennis, hoch erfreuliche Nachricht. Erstmals seit fünf Jahren sind die Mitgliederzahlen des TTVWH gestiegen. Mit einem Zuwachs von 586 Mitglie-

dern hat der Verband den fünftgrößten Zuwachs aller Sportarten in Baden-Württemberg (insgesamt 53!) zu verbuchen. Auch einen sportlichen Erfolg gibt es diese Woche zu verbuchen: Dang Qiu vom TTC matec Frickenhausen gewann in der vergangenen Woche bei den Jugend-Europameisterschaften in Istanbul die Bronze-Medaille bei den Schülern U15. Der 13-Jährige Qiu, bis dato Nr. 31 der europäischen Schülerrangliste, sorgte damit für eine Überraschung. Mit dem Beginn der Schulferien in Baden-Württemberg wird auch der TTVWH-Newsletter einen Monat pausieren. Anfang September begrüßt Sie dann erstmals Michael Wenzel.

Ich wünsche Ihnen ein sonniges Wochenende, viel Spaß beim Lesen und, sofern vorhanden, eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Gavin Sexton  
Mitarbeiter TTVWH

**Lesen Sie in dieser Ausgabe . . .****Top Aktuell****TTVWH:**

- Persönliches: FSJler Gavin Sexton verabschiedet sich.....2
- WLSB-Mitgliederstatistik 2010: Positive Entwicklung beim TTVWH.....3
- TTVWH-on-Tour in Nagold.....4
- Vereins-Service-Tag 2010: Scripte jetzt als Download erhältlich.....5
- SC Berg startet mit 12 Schul-AG's in das neue Schuljahr.....5
- Noch freie Plätze in der Trainer Aus- und Fortbildung.....5

**DTTB:**

- LIEBHERR Men's World Cup – Karten sichern.....6

**Verschiedenes:**

- HEADIS – Die Trendsportart des Sommers?.....6

**Rückblicke & Berichte****Turniere:**

- BaWü Top-16 Rangliste der Jugend.....7
- Dang Qiu sichert sich beider Jugend-EM Bronze.....7

## Dang Qiu gewann bei den Jugend-Europameisterschaften in Istanbul überraschend die Bronze-Medaille!



Der TTVWH gratuliert zu diesem großen Erfolg!

### Top Aktuell – Persönliches

(us) Ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) beim TTVWH ist wie ein Jahr Urlaub? Mitnichten. Dass das FSJ beim TTVWH nicht zum Ausruhen da ist, wird und wurde bisher jedem FSJler schnell klar. Umso schöner, dass diejenigen Bewerber, die in den vergangenen sechs Jahren als FSJler ausgewählt wurden, von vornherein überhaupt keine Absichten hatten, sich ein „gemütliches Jahr“ – gar noch als Ersatz für den Wehr- oder Zivildienst – zu machen.

Einsatzfreude pur herrscht bei den TTVWH-FSJler zu jeder Tages- und Nachtzeit. Sie begreifen das FSJ als Chance, sich in verschiedenen Bereichen weiterzubilden, wertvolle Erfahrungen zu sammeln, Eigenverantwortlichkeit zu lernen, soziale Kompetenzen zu erwerben und bei allem natürlich eine tolle Zeit zu erleben. Sie gestalten und entwickeln die ihnen gestellten Aufgaben und Einsatzbereiche selbstständig und kreativ weiter, bringen sich produktiv ein, optimieren Abläufe und Organisationsmuster, kreieren neue TTVWH-Aktionen und informieren wöchentlich im TTVWH-Newsletter über alle Aktivitäten und Neuigkeiten im Verbandsgebiet. Das alles und noch viel mehr leistete unser FSJler Gavin Sexton, der sich Ende August als FSJler verabschiedet und in der Geschäftsstelle von Michael Wenzel abgelöst wird, in den vergangenen zwölf Monaten. Die Hauptaufgabe eines FSJlers, die wöchentliche Leitung von vier Schul-AGs an verschiedenen Schulen, forderte Gavin Sexton ein Jahr lang besonders heraus. Mit Bravour meisterte er die ihm im Umgang mit den Kindern gestellten Aufgaben, begeisterte unzählige Kids fürs Tischtennis.

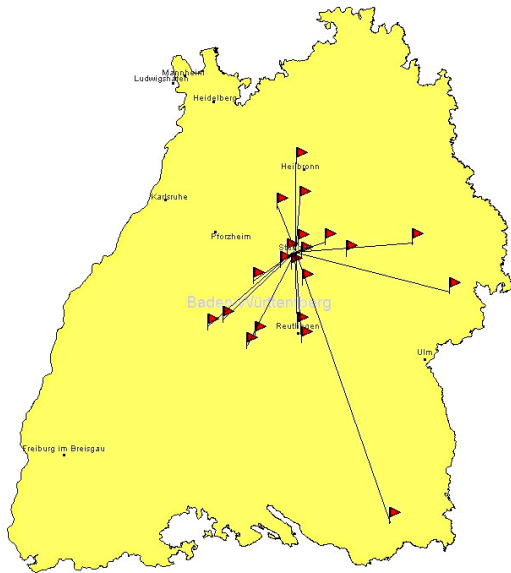
Kein Wunder also, dass Gavin in der letzten AG-Einheit vor den Sommerferien von einigen AG-Kindern ein selbst gemaltes „Dankeschön“-Plakat (s. Foto) erhielt – die wohl herzlichste Anerkennung überhaupt.



Die TTVWH-Geschäftsstelle sagt "Danke" an ihren FSJler Gavin Sexton

Darüber hinaus war Gavin Sexton „on Tour“ im gesamten Verbandsgebiet (s. Karte nächste Seite). 21 Mal hieß es für ihn „TTVWH on Tour“, ob allein oder mit Unterstützung durch TTVWH-Praktikanten. Keine Strecke war dabei zu weit, keine Abfahrtszeit zu früh. Highlight war sicherlich die Fahrt nach Vogt (208 km einfache Strecke) mit Abfahrt Sonntag morgens um 4:00 Uhr.

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Insgesamt 1725 zurückgelegte Kilometer „on Tour“ mit dem TTVWH-Mobil sprechen eine deutliche Sprache: an Einsatzfreude und Engagement mangelt es den FSJlern beim TTVWH nicht – und ganz bestimmt nicht Gavin Sexton, bei dem sich die TTVWH-Geschäftsstelle herzlich für ein beeindruckendes FSJ bedankt!

**Top Aktuell – TTVWH**

**WLSB-Mitgliederstatistik 2010: Positive Entwicklung beim TTVWH**

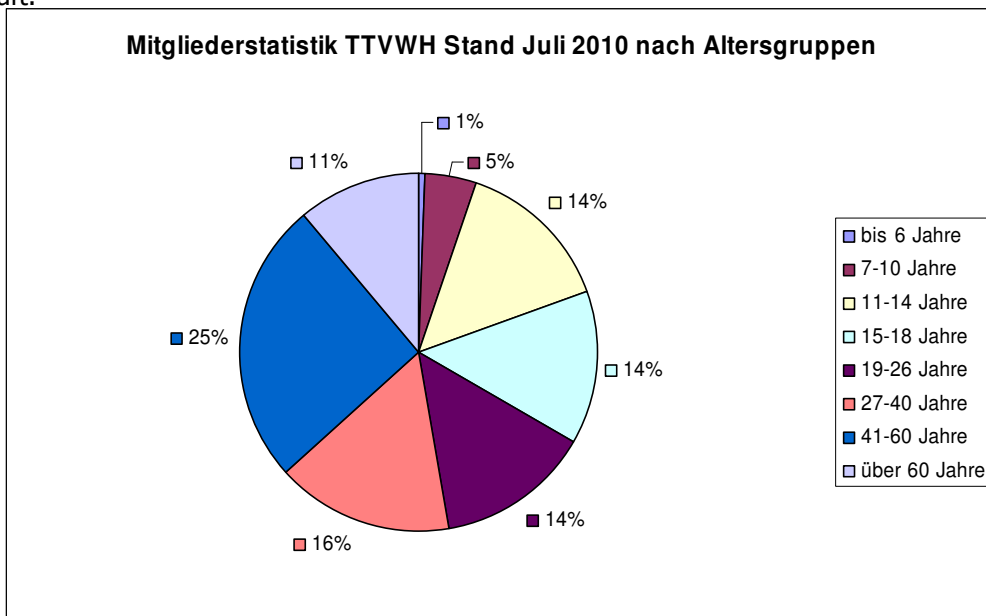
**(us) Diese Woche wurden die Mitgliederzahlen der Sportfachverbände im WLSB bekannt gegeben, die nun nach der jährlich durchgeführten Korrekturrunde den endgültigen Stand für 2010 ausweisen. Erfreulich präsentieren sich dabei die Zahlen für den TTVWH, der mit einem Mitgliederzuwachs von 586 einen kleinen Sprung hinlegte und erstmals seit 2005 wieder einen Zuwachs verzeichnen kann.**

Inwieweit die LIEBHERR Tischtennis Europameisterschaften im September 2009 für einen Aufschwung der Sportart Tischtennis in Baden-Württemberg noch zum Stichtag der Bestandserhebung im Januar 2010 gesorgt haben, lässt sich nur schwer beurteilen oder gar statistisch nachweisen. Auswirkungen der neu gestarteten Schulsport-Initiative „Tischtennis macht Schule“ sind in jedem Fall bei den aktuell veröffentlichten Zahlen noch nicht berücksichtigt, da die Schulsport-Initiative erst seit Jahresbeginn und mit voller Kraft sogar erst ab dem kommenden September (Schuljahr 2010/2011) läuft.

Fakt ist jedoch: der TTVWH zählt derzeit **64.149** Mitglieder bei 871 registrierten Vereinen, das sind 586 Mitglieder mehr als im Vergleich zum Vorjahresstand (63.563 Mitglieder bei 875 registrierten Vereinen). Diese Steigerung um 0,92 % untermauert die Position des TTVWH als achtgrößten Fachsportverband im WLSB. Nur 29 von 53 WLSB-Fachsportverbänden konnten 2010 überhaupt einen prozentualen Zuwachs verzeichnen, was den allgemeinen Mitgliederrückgang im WSLB insgesamt widerspiegelt. So mussten insbesondere die bei der Gesamtmitgliederzahl führenden Sportarten Turnen, Fußball, Tennis und Ski Mitgliederrückgänge hinnehmen. Beim absoluten Zuwachs liegt der TTVWH somit sogar auf einem ausgezeichneten 5. Rang unter 53 Sportarten.

Innerhalb der TTVWH-Statistik liegt der Anteil aller jugendlichen Mitglieder (bis U18) bei etwas mehr als einem Drittel (34 %). Die Gruppe der 41-60-Jährigen stellt mit 25 % die mitgliedersstärkste Altersgruppe.

Ein Überblick über die Mitgliederverteilung im TTVWH nach Altersklassen:



**Top Aktuell – TTVWH****TTVWH-on-Tour in Nagold**

**(GaS) Die Zeichen am Otto-Hahn-Gymnasium in Nagold stehen auf Sommerferien. Die hart erarbeiteten Noten sind vergeben und es läuft die letzte Woche Schule an, wer will da noch im Klassenzimmer sitzen und büffeln?**

Gut, dass die Lehrer des OHG das genauso sahen und für den letzten Montag im Schuljahr 2009/2010 einen Sporttag ansetzten. Neben Kanufahren, Klettern, Schach oder Skat, hatten die Kinder auch die Möglichkeit Tischtennis zu spielen. Letztendlich erschienen knapp 50 Kinder zum Tischtennis-Angebot, auf die Beine gestellt vom TTVWH in Zusammenarbeit mit dem VFL Nagold und dem OHG, die fünf aktive Tischtennis-spieler als Helfer zur Verfügung stellten.

Bei den Fünft- bis Achtklässlern (überwiegend Jungen) konnte man sich die vorbereitende Ballgewöhnung fast sparen. Die meisten hatten nicht nur ihre eigenen

Schläger mit dabei, sondern auch jede Menge Erfahrung vom „Mäxle-Spielen“ in der Mittagspause.

Wie immer standen die beiden Ballroboter und das Tischtennis-Biathlon hoch im Kurs. Für die fortgeschritteneren Schüler wurden allerdings auch Stationen wie Rundlauf, Riesenrundlauf (vier Tische aneinander), oder Tischtennis-Tennis angeboten.

Zwischenzeitlich begeisterten TTVWH-Praktikantin Melanie Heilemann (Verbandsliga Damen) und Jan Teltchik (Landesliga Herren) mit einem spektakulären Showkampf die Kinder und Jugendlichen.

Zum Abschluss konnten sich die Teilnehmer bei zwei großen Runden Rießenrundlauf auch noch einmal mit Ihren Lehrern messen, die dabei ordentlich ins Schwitzen kamen. Um 12 Uhr entließ Gavin Sexton die Jungen und Mädchen nach dreieinhalb Stunden Tischtennis-Total.



Fotos: TTVWH



## Vereins-Service-Tag 2010: Scripte jetzt als Download erhältlich

Die Scripte zu den Seminaren des sechsten Vereins-Service-Tag sind nun weitgehend auf der TTVWH-Homepage als Download erhältlich.

Sollte Ihr Seminar-Script nicht verfügbar sein, müssen sich Interessierte persönlich und direkt an den Referenten wenden.

+++++++Infobox+++++++

Unter folgendem Link finden Sie die Scripte:

[http://www.ttvwh.de/update-die-seminar-scripte-vom-6-vereins-service-tag-als-downloads\\_1472\\_.html](http://www.ttvwh.de/update-die-seminar-scripte-vom-6-vereins-service-tag-als-downloads_1472_.html)

## SC Berg startet mit 12 Schul-AG's in das neue Schuljahr

**Der Begriff „Schulsport“ wird groß geschrieben beim SC Berg. Die gesamte Nachwuchsarbeit beruht auf der Kooperation mit verschiedenen Grundschulen aus der Umgebung. Für das kommende Jahr kann der Sportclub die vorbildliche Zahl von zwölf Schul-AG's verkünden.**

Es begann 1994 mit der Zusammenarbeit mit der Grundschule Berg. Samstags wurde fleißig trainiert und die ersten Talente herausgebracht. Im Laufe der Zeit wurden die Einheiten ins Jugendtraining eingebaut. Mit der Einrichtung der FSJ-Stelle im September 2009 ergaben sich für den Verein ganz neue Möglichkeiten. So jagten im vergangenen Schuljahr 45 junge Nachwuchsstars dem weißen Zelluloidball hinterher, selbstverständlich unter der Leitung des ersten FSJ'lers Michael Jung. Nach großartigen Erfolgen bei den mini-Meisterschaften und „Jugend trainiert für Olympia“ im vergangenen Jahr war Gerhard Scheuing, Jugendleiter des SC, darum bemüht die Zusammenarbeit mit den Grundschulen auszuweiten – Mit Erfolg! Inzwischen kooperiert der SC Berg mit vier Grundschulen, an denen für das Schuljahr 2010/2011 jeweils

ein oder mehrere Tischtennis-AG's installiert wurden. Die Leitung der AG's übernimmt dabei weitgehend an die ab September antretende Daniela Abberger, die beim SC Berg ein FSJ absolvieren wird – ein weiteres Prinzip, das sich im vergangenen Jahr bewährt hat.

+++++++Infobox+++++++

Zur Homepage des SC Berg:

<http://www.sc-berg.de/content/view/158/89/>



Gruppenfoto aller Teilnehmer der letztjährigen Tischtennis-AG's (Foto: SC Berg)

## Noch freie Plätze in der Trainer-Aus- und Fortbildung

**Für die P-Übungsleiterausbildung (Grundlehrgang: 08.11.-12.11.10; Prüfungslehrgang: Frühjahr 2011) gibt es noch freie Plätze.**

Die P-Lizenz („P“ für Prävention) ist auf einer Qualifikationsstufe mit der B-Lizenz anzusiedeln. Für die Teilnahme ist eine Ausbildung zum C-Trainer, Übungsleiter-Ü oder Übungsleiter-F relevant. Die Gebühr beträgt insgesamt 150 € zuzüglich 20 € Prüfungsgebühr.

**Für die am Ende des Jahres beginnende C-Trainer-Ausbildung an der Sportschule in Steinbach stehen noch freie Plätze zur Verfügung.**

Der Grundlehrgang findet vom 4.10 - 8.10.2010 statt. Der Fach- und Prüfungslehrgang ist jeweils für Anfang bzw. Mitte 2011 geplant. Die insgesamt 15-tägige Ausbildung kostet mit Übernachtung und Verpflegung eine Gebühr von 250 €.

**Für die Trainer B/C-Fortbildung gibt es in Steinbach und Ruit noch einmal eine letzte Gelegenheit, in diesem Jahr bisher noch nicht verlänger-**

**te B- und C-Lizenzen mit einer Fortbildung zu verlängern.** Fortbildungstermine mit freien Plätzen:

*Fortbildung Nr. 13:* Balleimertraining  
18. 10. - 20. 10. 2010 Steinbach  
Lehrgangleiter: Hagmüller

*Fortbildung Nr. 16:* Taktik und Coaching  
15. 11. - 17. 11. 2010 Steinbach  
Lehrgangleiter: Werlé

*Fortbildung Nr. 17:* Technikvariationen  
22. 11. - 24. 11. 2010 Ruit  
Lehrgangleiter: Fürste

+++++++Infobox+++++++

Anmelden können Sie sich für alle Aus- und Fortbildungen über den TTVWH-Seminarkalender:

<http://ttvwh.click-tt.de/cgi-bin/WebObjects/ClickTTVBW.woa/wa/courseCalendar?ederation=TTVWH>

## LIEBHERR Men's World Cup – noch bis Freitag Frühbucherrabatt sichern

Zum ersten Mal ist der LIEBHERR Men's World Cup im Herbst 2010 in Deutschland zu Gast. Vom 29. bis 31. Oktober kämpfen die besten Herren der Welt in der Magdeburger Bördelhalle um den begehrten Titel.

Dabei treffen die amtierenden sechs Kontinentalmeister und die besten Spieler aus der diesjährigen September-Weltrangliste aufeinander. Titelverteidiger ist Weißrusslands Ass Vladimir Samsonov.

Noch bis zum morgigen Freitag erhalten Sie attraktive Frühbucherrabatte!

+++++++Infobox+++++++

Zur Homepage des Events:

<http://www.tischtennis-tickets.de/>

Einen ausführlichen Bericht finden Sie unter:

<http://www.tischtennis.de/aktuelles/meldung/10484>

## HEADIS – Die Trendsportart des Sommers?

**(GaS) Wer hätte gedacht, dass die handelsübliche Tischtennis-Platte noch zu etwas Anderem zu gebrauchen ist, als zum Tischtennis-Spielen? Immer mehr Menschen in Deutschland spielen sie, die neue Trendsportart HEADIS. Dazu benötigt man nicht mehr als einen Tischtennis-Tisch, vorzugsweise die gute alte Steinplatte, einen Gummi-Ball, etwa in Größe eines Handballs, sowie Köpfchen!**



Foto: TSP

Das Prinzip ist leicht, die Praxis gewöhnungsbedürftig, aber offenbar sehr spaßintensiv: Anstatt mit einem Schläger wird ein ca. 95 Gramm schwerer Gummiball mit dem Kopf von Tischhälfte zu Tischhälfte manövriert. Der Ball darf zudem „volley“ gespielt werden und der Spieler hat die Möglichkeit, den Tisch mit anderen Körperteilen zu berühren. Ansonsten sind die Regeln an die geläufigen des Tischtennis angelehnt.

Nachdem HEADIS weitgehend als Freizeitsportart galt, macht die Sportart nun auch ihre ersten Gehversuche auf anderen Ebenen des Sportes. Gerade aus dem sportmedizinischen Aspekt scheint HEADIS interessant zu sein. Mit Laktatwerten von bis zu 8,0 mmol/l geht die Sportart HEADIS deutlich in den anaeroben-alkaloziden Bereich. Zum Vergleich: Bei einem Bundesligaspieler (Tischtennis) wurden maximal 2,5 mmol/l gemessen.

Auch im Schulsport scheint HEADIS äußerst praktikabel zu sein. Generell stellen bei Rückschlagspielen der Gebrauch von Schlägern, sowie die Durchführung und Organisation in großen Klassen ein Problem für den Lehrer dar. Durch HEADIS, das Kopfballtischtennis, bietet sich nun dem Sportlehrer eine Möglichkeit, die vorhandenen Platten wieder intensiver zu nutzen – eine interessante Alternative zur herkömmlichen Verwendung von Tischtennisplatten.

Auch die TSP Tischtennis GmbH erkannte das große Potenzial der neuen Szenesportart und ist nun neuer Vertriebspartner. TSP wird sich ab sofort um die Logistik und den Vertrieb der HEADIS-Produkte kümmern. „Durch unser weltweites Händlernetzwerk und zahlreichen Kontakte wollen wir HEADIS im Lifestyle-Sport ganz Groß machen“, verrät HEADIS brand-manager Maximilian Stellwag seine Ziele.

+++++++Infobox+++++++

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://headis.de/>

WTSP  
be a part of it...

**Neuer Hauptsponsor der  
mini-Meisterschaften**

weitere Informationen unter [www.mini-champ.de](http://www.mini-champ.de)

## Rückblicke & Berichte

### BaWü Top 16 Rangliste der Jugend

Bei der wichtigsten Jugendveranstaltung in Baden-Württemberg verteidigte Marlon Spieß (TTC Bietigheim-Bissingen) seinen Vorjahressieg bei den Jungen U18 vor dem 13-jährigen Maikel Sauer (ESV Weil). Die 13-jährige Yuan Wan (TV Busenbach) wurde ihrer Favoritenrolle bei den Mädchen U18 gerecht. Bei den

Mädchen U15 und Jungen U15 setzten sich mit Selma Bijedic (NSU Neckarsulm) und Lukas Luchner (FT 1844 Freiburg) nicht die Top-Gesetzten durch. Nachfolgend erhalten Sie eine Übersicht über die besten württembergischen Teilnehmer:

#### Mädchen U15

1. Bijedic, Selma (NSU Neckarsulm)
4. Kaim, Julia (TTC Bietigheim-Bissingen)
7. Bacher, Natalie (VfL Sindelfingen)

#### Schüler U15

2. Klein, Dennis (SSV Ulm 46)
3. Mayer, Tom (TSG Heilbronn)
6. Steinle, Dean (TTC Bietigheim-Bissingen)

#### Mädchen U18

2. Mayer, Lisa (NSU Neckarsulm)
5. Dietrich, Yasmin (TSG Steinheim/M.)
6. Frank, Anna-Lena (TTC Bietigheim-Bissingen)

#### Jungen U18

1. Spieß, Marlon (TTC Bietigheim-Bissingen)
4. Klyeisen, Michael (VfL Kirchheim)
6. Kimmerle, Tim (DJK SB Stuttgart)

#### +++++++Infobox+++++++

Einen ausführlichen Bericht von Jürgen Mohr finden Sie unter folgendem Link:

[http://ttvwh.de/baden-wuerttembergisches-jugend-top-16-ranglistenturnier-u15u18-in-gerlingen-bei-stuttgart-ttvwh\\_1474\\_.html](http://ttvwh.de/baden-wuerttembergisches-jugend-top-16-ranglistenturnier-u15u18-in-gerlingen-bei-stuttgart-ttvwh_1474_.html)

### Dang Qiu sichert sich bei der Jugend-EM in Istanbul Bronze

Dang Qiu gelang bei den 53. Jugend Europameisterschaften in Istanbul eine faustdicke Überraschung. Vor dem Turnier als Nr. 31 der europäischen Schülerrangliste geführt, spielte sich der Nachwuchsspieler des TTC matec Frickenhausen bis ins Halbfinale und gewann dadurch eine nicht unbedingt erwartete Bronzemedaille. Kurz nach dem Triumph liegt der Fokus beim Spieler des Olympia-Stützpunkt Stuttgart auch schon wieder auf der Jugend EM 2011 in Kazan (Russland). Dort will der 13-Jährige den Traum vom Finale realisieren.

Neben Qiu konnten auch weitere deutsche Jugendspieler ihre Leistungen veredeln: Patrick Franziska bei den Jungen U18, sowie Sabine Winter im Mädchen U18 Doppel gewannen jeweils die Goldmedaille.

#### +++++++Infobox+++++++

Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link:

[http://ttvwh.de/dang-qiu-sensationell-dritter-bei-den-jugend-europameisterschaften-br-der-ttvwh-gratuliert-zur-bronzemedaille-in-istanbul\\_1475\\_.html](http://ttvwh.de/dang-qiu-sensationell-dritter-bei-den-jugend-europameisterschaften-br-der-ttvwh-gratuliert-zur-bronzemedaille-in-istanbul_1475_.html)

Die TSP-Tischtennis-Schule präsentiert:

**TT-Intensivkurs in Ruit**  
 „Dort trainieren die Profis!“

09. Aug – 13. Aug – Sommerferien | Sportschule Ruit  
 für Anfänger, Schüler, Jugendliche, Aktive und Senioren – einfach für ALLE

